

die ich der «Geologie des Fürstentums Liechtenstein» heimesse, auch schon aufgezeigt.

Liechtenstein kann sich glücklich schätzen, dass Herr Professor Dr. J. Cadisch von der Berner Universität vor einigen Jahren unser Land drei tüchtigen Doktoranden als Arbeitsgebiet für ihre Dissertationen zugewiesen hat. Es war eine wahre Freude, mit diesen jungen Geologen in Gesellschaft zu sein, besonders aber, sie an der Arbeit im Gelände zu sehen. Herrn Professor Cadisch sowie den Herren Doktoranden Fr. Allemann, R. Blaser und H. Schaetti gebührt für diese ihre Tätigkeit die Anerkennung und der Dank des Fürstentums. Herrn Franz Allemann kommt das besondere Verdienst zu, die Reinzeichnung der Karte in monatelanger anstrengender Arbeit ausgeführt zu haben.

Durch die vorliegenden gründlichen und wohlfundierten Arbeiten wird Liechtenstein mit einem Schlage zu einem der geologisch intensivst bearbeiteten Länder. Dem Historischen Verein für das Fürstentum Liechtenstein ist zu gratulieren, dass diese sehr wertvollen Abhandlungen in der Reihe seiner Jahrbücher erscheinen.

V a d u z, im September 1951

fürstlicher Regierungschef
Alexander Frick